

## §4. Vektoren im Anschauungsraum

**(4.1) SATZ:** Die Addition von Vektoren des Anschauungsraumes hat die folgenden Eigenschaften:

- A<sub>0</sub>)** Je zwei Vektoren  $\vec{v}$  und  $\vec{w}$  wird ein eindeutig bestimmter Vektor  $\vec{v} + \vec{w}$  zugeordnet.
- A<sub>1</sub>)** Für alle Vektoren  $\vec{u}, \vec{v}$  und  $\vec{w}$  gilt  
 $(\vec{u} + \vec{v}) + \vec{w} = \vec{u} + (\vec{v} + \vec{w})$   
**(Assoziativgesetz)**
- A<sub>2</sub>)** Für alle Vektoren  $\vec{v}$  und  $\vec{w}$  gilt  $\vec{v} + \vec{w} = \vec{w} + \vec{v}$   
**(Kommutativgesetz)**
- A<sub>3</sub>)** Es existiert ein Vektor  $\vec{o}$  mit  $\vec{v} + \vec{o} = \vec{v}$  für alle Vektoren  $\vec{v}$  **(Existenz eines Nullvektors)**
- A<sub>4</sub>)** Zu jedem Vektor  $\vec{v}$  gibt es einen Vektor  $\vec{w}$  mit  $\vec{v} + \vec{w} = \vec{o}$   
**(Existenz von negativen Vektoren)**

**(4.2) SATZ:** Die Skalarmultiplikation von Vektoren des Anschauungsraumes mit reellen Zahlen hat die folgenden Eigenschaften:

- SM<sub>0</sub>)** Jedem (Skalar)  $r \in \mathbf{R}$  und jedem Vektor  $\vec{v}$  wird ein eindeutig bestimmter Vektor  $r\vec{v}$  zugeordnet.
- |                        |  |   |  |
|------------------------|--|---|--|
| <b>SM<sub>1</sub>)</b> | $r(\vec{v} + \vec{w}) = r\vec{v} + r\vec{w}$ | } | für alle $\vec{v}, \vec{w} \in \mathbf{A}$<br>und alle $r, s \in \mathbf{R}$ |
| <b>SM<sub>2</sub>)</b> | $(r + s)\vec{v} = r\vec{v} + s\vec{v}$       |   |  |
| <b>SM<sub>3</sub>)</b> | $r(s\vec{v}) = (rs)\vec{v}$                  |   |  |
| <b>SM<sub>4</sub>)</b> | $1\vec{v} = \vec{v}$                         |   |  |

**(4.3) DEF:** Eine Menge  $V$  zusammen mit zwei Rechenoperationen  $+$  (Addition) und  $\cdot_{\mathbf{R}}$  (Skalarmultiplikation mit reellen Zahlen) heißt ein **reeller Vektorraum** oder **Vektorraum über dem Körper der reellen Zahlen**, wenn folgende Eigenschaften erfüllt sind:

- $A_0)$  Je zwei Elementen  $v$  und  $w$  wird eine eindeutig bestimmte Summe  $v + w \in V$  zugeordnet
  - $A_1)$  Für alle  $u, v, w \in V$  gilt  $(u+v)+w = u+(v+w)$  (**Assoziativgesetz**)
  - $A_2)$  Für alle  $v, w \in V$  gilt  $v + w = w + v$  (**Kommutativgesetz**)
  - $A_3)$  Es existiert  $o \in V$  mit  $v + o = v$  für alle  $v \in V$  (**Existenz eines Nullelementes**)
  - $A_4)$  Zu jedem  $v \in V$  gibt es ein  $w \in V$  mit  $v + w = o$  (**Existenz von negativen Elementen**)
- $SM_0)$  Jedem  $r \in \mathbf{R}$  und jedem  $v \in V$  wird ein eindeutig bestimmtes Element  $rv \in V$  zugeordnet
- |   |   |   |
|---|---|---|
| $SM_1)$ $r(v + w) = rv + rw$<br>$SM_2)$ $(r + s)v = rv + sv$<br>$SM_3)$ $r(sv) = (rs)v$<br>$SM_4)$ $1v = v$ | } | für alle $v, w \in V$<br>und alle $r, s \in \mathbf{R}$ |
|---|---|---|

### Bezeichnungen und Bemerkungen:

Die Elemente eines Vektorraumes über  $\mathbf{R}$  heißen **Vektoren**, die Elemente aus  $\mathbf{R}$  **Skalare**. Das Element  $o \in V$  nach  $A_3)$  ist eindeutig bestimmt und heißt **Nullvektor in  $V$** . Um Verwechslungen zu vermeiden, wird er manchmal auch mit  $o_V$  bezeichnet. Das zu  $v$  nach  $A_4)$  existierende Element  $w \in V$  mit  $v + w = o$  ist eindeutig bestimmt und heißt der zu  $v$  **negative Vektor**. Er wird mit  $-v$  bezeichnet. Außerdem setzt man  $v - w := v + (-w)$  für zwei Vektoren  $v, w \in V$ .